

Metrigo GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014

Bilanz

Aktiva

	31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen	8.400,00	6.777,00
B. Umlaufvermögen		.
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 EUR (14.765,52EUR)	647.117,07	678.569,79
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	508.454,55	307.808,49
C. Aktive latente Steuern	0,00	177.021,54
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	785.158,25	0,00
Summe Aktiva	1.949.129,87	1.170.176,82

Passiva

	31.12.2013 EUR	31.12.2013 EUR
A. Eigenkapital		
I. gezeichnetes Kapital	32.905,00	32.905,00
II. Kapitalrücklage	796.034,41	796.034,41
III. Verlustvortrag	432,097,29	76.186,28
IV. Jahresfehlbetrag	1.182.000,37	355.911,01
V. nicht gedeckter Fehlbetrag	785.158,25	0,00
	0,00	396.842,12
B. Rückstellungen	190.872,17	15.500,00
C. Verbindlichkeiten	1.758.257,70	757.834,70
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr 1.090.974,92 EUR (645.651,37 EUR)		
Summe Passiva	1.949.129,87	1.170.176,82

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
1. Umsatzerlöse	2.496.146,69	1.455.845,67
2. Sonstige betriebliche Erträge	21.013,43	269.806,52
3. Materialaufwand		
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.206.682,31	1.131.448,00
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-43,16	-303,54
	2.206.639,15	1.131.144,46
4. Personalaufwand		
a. Löhne und Gehälter	788.914,16	545.442,32
b. Soziale Abgaben	116.262,67	71.704,27
	905.176,83	617.146,59
5. Abschreibungen	5.239,12	4.406,11
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	379.312,23	500.114,67
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	30,01	227,09
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.722,22	6.000,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.004.899,42	-532.932,55
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	177.100,95	-177.021,54
11. Jahresfehlbetrag	1.182.000,37	355.911,01

Anhang

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Metrigo GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich der Vornahme steuerlicher Maßnahmen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Sonstige Pflichtangaben

Durch den Jahresfehlbetrag in Höhe von € 1.182.000,37 hat sich ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von € 785.158,25 ergeben. Es liegt somit eine bilanzielle Überschuldung vor. Eine Überschuldung im Sinne der Insolvenzordnung liegt aber nicht vor, da die Geschäftsführung von einer positiver Fortbestehensprognose ausgeht.

Geschäftsführer:

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Person geführt:

Herr Christian Müller, Kaufmann, Hamburg

Herr Tobias Schlottke, Kaufmann, Hamburg

Herr Philipp Westermeyer, Kaufmann, Hamburg

sonstige Berichtsbestandteile

Hamburg, den 15.09.2015

gez. Christian Müller, Geschäftsführer

gez. Tobias Schlottke, Geschäftsführer

gez. Philipp Westermeyer, Geschäftsführer